



Verbindliche Kollekten im Monat November 2020

Landeskirchenweite Kollekte am 1. November (21. Sonntag nach Trinitatis) Frieden stiften und Versöhnung lernen

„Selig sind, die Frieden stiften. Denn sie werden Gottes Kinder heißen“. Jesu Wort aus der Bergpredigt ist leitend für das Projekt ‚Frieden stiften und Versöhnung lernen‘. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Kinder an evangelischen Kindertagesstätten lernen hier Streit zu schlichten, Konflikte zu erkennen und Versöhnung zu gestalten. Sie werden dabei inspiriert von Einblicken in die Friedensarbeit in anderen Ländern und Kontinenten. Sie erleben Begegnungen und Zusammenarbeit mit kleinen und großen Friedensstiftern auf dieser Erde.

In Deutschland besuchen über 800.000 junge Menschen, weltweit viele Millionen junge Menschen Schulen, Hochschulen und Kindertagesstätten in evangelischer Trägerschaft. Fast überall steigt die innergesellschaftliche Vielfalt und verursacht Konflikte – auch in den Lerngruppen. Mit der Kollekte ermöglichen Sie, dass junge Menschen im Horizont des christlichen Glaubens Konflikte bearbeiten lernen und Friedensengagement positiv erleben.

Landeskirchenweite Kollekte am 29. November (1. Advent) Brot für die Welt

Heute eröffnet Brot für die Welt in allen evangelischen Kirchengemeinden ihre 62. Spendenaktion. Das bedeutet: Seit mehr als 60 Jahren setzt sich Brot für die Welt dafür ein, dass Menschen weltweit in Würde und ohne Hunger leben können.

In diesem Jahr engagiert sich Brot für die Welt besonders dafür, dass Kinder nicht ausgebeutet werden. Weltweit müssen Millionen Kinder arbeiten; viele unter unvorstellbaren Bedingungen. Die Arbeit ist zum Teil gefährlich, macht krank und vor allem verhindert sie, dass Kinder zur Schule gehen.

Zum Beispiel in Sierra Leone, einem der ärmsten Länder der Welt.

In vielen Familien müssen die Kinder mitarbeiten, damit die Einkünfte zum Überleben ausreichen. Brot für die Welt unterstützt daher die Familien, damit die Eltern ein besseres Einkommen und die Kinder Schulmaterial erhalten.

Nur so kann der Teufelskreis aus Armut und Kinderarbeit durchbrochen werden.

Bitte helfen Sie mit Ihrer Kollekte, dass Kinder weltweit zur Schule gehen können. Vielen Dank!

Angebot in Hamburg: Gerne kommen Studierende aus Afrika, Asien oder Lateinamerika als „Brot für die Welt Multiplikatoren“ in Ihren Gottesdienst und unterstützen die Abkündigung durch persönliche Berichte oder Projektvorstellungen.

Bei Interesse rufen Sie uns bitte an: 040 30 620 - 341

Die Gemeinden werden gebeten, alle Kollekten direkt und zeitnah nur an ihren jeweiligen Kirchenkreis zu überweisen. Der Kirchenkreis hat die Erträge innerhalb von maximal sechs Wochen vollständig an die Kollektenempfänger weiterzuleiten. Bitte keine Direktüberweisungen!